

Geschäftszahlen (IFRS) für die ersten neun Monate 2010

Dürr erreicht positives Nachsteuerergebnis im dritten Quartal

- **Q3 2010: Deutliche Verbesserung von Ergebnis und Umsatz (+39%)**
- **Auftragseingang in Q3 (364 Mio. €) auf hohem Niveau der Vorquartale**
- **Kräftige Erholung im Maschinenbaugeschäft**

Bietigheim-Bissingen, 3. November 2010 – Das dritte Quartal war für den Dürr-Konzern der mit Abstand stärkste Abschnitt im bisherigen Verlauf von 2010. Im Vergleich zum zweiten Quartal 2010 stieg der Umsatz um 17% auf 336,6 Mio. €, gegenüber dem dritten Quartal 2009 betrug das Plus 39%. Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) erhöhte sich im dritten Quartal überproportional auf 13,2 Mio. € (Vorjahr: 1,5 Mio. €), auch nach Steuern erzielte der Konzern mit 3,4 Mio. € wieder ein positives Ergebnis (Vorjahr: -7,9 Mio. €). Der Auftragseingang liegt nach den ersten neun Monaten bei 1,1 Mrd. € und damit 30% über dem Vorjahreswert. Dazu trug auch die kräftige Erholung des Maschinenbaugeschäfts mit Auswucht- und Reinigungstechnik bei. Hier konnte Dürr das Bestellvolumen gegenüber den ersten neun Monaten 2009 annähernd verdoppeln. Mit Blick auf die starke Nachfrage der Automobilindustrie erwartet Dürr für das vierte Quartal eine Fortsetzung des positiven Trends.

Ralf Dieter, Vorstandsvorsitzender der Dürr AG: "Dürr hat die Schlagzahl bei Umsatz und Ergebnis wie angekündigt erhöht und liegt voll im Plan. Allein im dritten Quartal wurden über 90% des EBIT für die ersten neun Monate realisiert. Wir werden im vierten Quartal weiter zulegen und unsere Jahresziele erreichen. Nach dem Anlagenbaugeschäft haben sich nun auch das Maschinenbaugeschäft und der Service stark erholt. Allein das Service-Geschäft legte in den ersten drei Quartalen um 37% zu und erreichte 30% vom Umsatz".

Dürr Aktiengesellschaft
Corporate
Communications &
Investor Relations
Carl-Benz-Str. 34
74321 Bietigheim-Bissingen
Germany

Tel +49 7142 78-1785
Fax +49 7142 78-1716

corpcom@durr.com
www.durr.com

Der Auftragsbestand stieg zum 30. September 2010 gegenüber dem Vorjahresstichtag um 330,1 Mio. € auf 1.257,3 Mio. €. Dies entspricht rechnerisch gut einem Jahresumsatz.

China ist weiterhin der mit Abstand wichtigste Einzelmarkt für Dürr. Seit Jahresbeginn erhielt der Maschinen- und Anlagenbauer dort Aufträge im Wert von 376 Mio. €; das ist mehr als ein Drittel des Auftragseingangs. Auch in Brasilien und Indien entwickelte sich die Auftragslage erfreulich. In Summe stammen über 60% des Bestellvolumens aus den Emerging Markets Asiens, Osteuropas und Lateinamerikas.

Dürr reagiert auf den Nachfrageboom mit einem Personalaufbau in den Emerging Markets; mittlerweile arbeiten dort 27% der Belegschaft. Allein in China wurden seit Jahresbeginn 130 zusätzliche Mitarbeiter eingestellt, dort beschäftigt der Konzern über 800 Mitarbeiter. Erstmals seit Ausbruch der Wirtschaftskrise hat sich die Belegschaft im Gesamtkonzern vergrößert, zum Ende des dritten Quartals wuchs sie auf 5.825 Personen. In Deutschland, wo zurzeit 2.940 Mitarbeiter beschäftigt sind, werden wieder Einstellungen in moderatem Umfang vorgenommen.

Durch die starke Geschäftsausweitung erhöhte sich das Nettoumlaufvermögen zum 30. September 2010. Daher verringerte sich der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit in den ersten drei Quartalen auf -33,4 Mio. € (Vorjahr: 1,3 Mio. €). Der Nettofinanzstatus reduzierte sich vor diesem Hintergrund auf -57,5 Mio. € (31.12.2009: +3,0 Mio. €). Für die nächsten Quartale rechnet Dürr mit einem leichten Anstieg der Finanzverschuldung aus dem operativen Geschäft. Das Management des Nettoumlaufvermögens hat weiterhin hohe Priorität.

Die Eigenkapitalquote lag zum 30. September 2010 unter Berücksichtigung des Ende Oktober erfolgten Rückkaufs der Altanleihe aus dem Jahr 2004 bei rund 28%; vor Jahresfrist hatte sie 32% betragen.

Dürr beabsichtigt, seine im September 2010 platzierte neue Anleihe noch im vierten Quartal um 50 bis 75 Mio. € aufzustocken. Der Ausgabekurs der Aufstockungstranche wird an die aktuellen Kapitalmarktverhältnisse angepasst, ansonsten gelten dieselben Bedingungen wie bei der ursprünglichen Emission im September. Die Erlöse aus der Aufstockungstranche sollen vor allem für den Ausbau des Geschäfts mit Umwelt- und Energietechnik verwendet werden. In diesem Bereich prüft Dürr zurzeit verschiedene Akquisitionsmöglichkeiten. Dürr-Finanzvorstand Ralph Heuwing zur geplanten Anleiheaufstockung: „Die Anleiheemission im September war ein voller Erfolg. Mit der Aufstockungstranche wollen wir daran anknüpfen und unser Wachstum in zukunftsorientierten und ertragsstarken Geschäftsfeldern finanzieren.“

Ausblick

Dürr geht davon aus, dass der Geschäftsverlauf im vierten Quartal 2010 nahtlos an die positive Entwicklung des dritten Quartals anknüpft. Für das Gesamtjahr 2010 wird ein Plus von 15% bis 20% beim Auftragseingang erwartet; den Umsatz will der Konzern um 9% bis 12% steigern. Bisher erwartete das Unternehmen Wachstumsraten von mindestens 15% beim Auftragseingang und mindestens 7% beim Umsatz. Das Ergebnis nach Steuern wird voraussichtlich leicht positiv ausfallen.

Dürr ist ein Maschinen- und Anlagenbaukonzern, der in seinen Tätigkeitsfeldern führende Positionen im Weltmarkt einnimmt. Gut 80% des Umsatzes werden im Geschäft mit der Automobilindustrie erzielt. Darüber hinaus beliefert Dürr die Flugzeugindustrie, den Maschinenbau sowie die Chemie- und Pharmaindustrie mit innovativer Produktions- und Umwelttechnik. Die Dürr-Gruppe agiert mit zwei Unternehmensbereichen am Markt: Paint and Assembly Systems bietet Produktions- und Lackiertechnik, vor allem für Automobilkarosserien. Maschinen und Systeme von Measuring and Process Systems kommen unter anderem im Motoren- und Getriebebau und in der Fahrzeugendmontage zum Einsatz. Weltweit verfügt Dürr über

Dürr Aktiengesellschaft
Corporate
Communications &
Investor Relations
Carl-Benz-Str. 34
74321 Bietigheim-Bissingen
Germany

Tel +49 7142 78-1785
Fax +49 7142 78-1716

corpcom@durr.com
www.durr.com

48 Standorte in 21 Ländern. Im Geschäftsjahr 2009 erzielte der Konzern mit rund 5.700 Mitarbeitern einen Umsatz von 1,1 Mrd. €.

Ansprechpartner:

Dürr Aktiengesellschaft

Günter Dielmann / Mathias Christen

Corporate Communications & Investor Relations

Tel +49 7142 78-1785 / -1381

Fax +49 7142 78-1716

E-Mail corpcom@durr.com

Dürr Aktiengesellschaft
Corporate
Communications &
Investor Relations
Carl-Benz-Str. 34
74321 Bietigheim-Bissingen
Germany

Tel +49 7142 78-1785
Fax +49 7142 78-1716

corpcom@durr.com
www.durr.com

KENNZAHLEN DÜRR-KONZERN (IFRS)				
in Mio. €	9 Monate 2010	9 Monate 2009	Q3 2010	Q3 2009
Auftragseingang	1.100,7	845,8	363,6	339,0
Auftragsbestand (30.9.)	1.257,3	927,2	1.257,3	927,2
Umsatz	854,5	813,0	336,6	241,5
Restrukturierungsaufwand	0,3	-4,7	1,5	-1,9
EBITDA (Ergebnis vor Finanzergebnis, Steuern und Abschreibungen)	28,1	23,3	17,7	6,9
EBIT (Ergebnis vor Finanzergebnis und Steuern)	14,3	7,7	13,2	1,5
Ergebnis nach Steuern	-9,9	-14,5	3,4	-7,9
Ergebnis je Aktie (in €)	-0,60	-0,90	0,18	-0,48
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	-33,4	1,3	-31,2	39,1
Free Cashflow	-55,1	-24,2	-40,3	27,7
Investitionen	15,0	19,9	7,9	4,9
Eigenkapital (mit Fremdanteilen) (30.9.)	294,4	315,4	294,4	315,4
Eigenkapitalquote (in %) (30.9.)	25,5 ¹⁾	32,2	25,5 ¹⁾	32,2
Nettofinanzverschuldung (30.9.)	57,5	81,3	57,5	81,3
Net Working Capital (30.9.)	98,0	141,4	98,0	141,4
Mitarbeiter (30.9.)	5.825 ²⁾	5.783	5.825 ²⁾	5.783

Unternehmensbereich Paint and Assembly Systems in Mio. €	9 Monate 2010	9 Monate 2009	Q3 2010	Q3 2009
Auftragseingang	748,1	655,6	212,1	279,6
Umsatz	620,2	565,7	244,8	158,6
EBIT	15,5	9,9	11,3	-1,7
Mitarbeiter (30.9.)	3.379	3.315	3.379	3.315
Unternehmensbereich Measuring and Process Systems in Mio. €				
Auftragseingang	352,7	190,2	151,5	59,4
Umsatz	234,3	247,3	91,7	82,9
EBIT	1,2	0,6	4,4	3,7
Mitarbeiter (30.9.)	2.402	2.418	2.402	2.418

Die Zahlen wurden nach IFRS ermittelt.

¹⁾ Die Eigenkapitalquote liegt unter Berücksichtigung des Ende Oktober 2010 erfolgten Rückkaufs der Altanleihe aus dem Jahr 2004 bei 27,9%

²⁾ Im Vergleich zur Vorjahresperiode kamen 77 Mitarbeiter durch eine Erstkonsolidierung hinzu.

Dürr Aktiengesellschaft
Corporate
Communications &
Investor Relations
Carl-Benz-Str. 34
74321 Bietigheim-Bissingen
Germany

Tel +49 7142 78-1785
Fax +49 7142 78-1716

corpcom@durr.com
www.durr.com